

## Rote-Hand-Brief zu systemisch und inhalativ angewendeten Fluorchinolonen: Risiko einer Herzklappenregurgitation/-insuffizienz

Die Zulassungsinhaber von fluorchinolonhaltigen [Antibiotika](#) informieren in Abstimmung mit der Europäischen Arzneimittelagentur ([EMA](#)) und dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte ([BfArM](#)) über das Risiko einer Herzklappenregurgitation/-insuffizienz in Zusammenhang mit Fluorchinolonen für die systemische und inhalative Anwendung. Bei Patienten mit einem Risiko für eine Herzklappenregurgitation/-insuffizienz sollten systemisch und inhalativ angewendete Fluorchinolone nur nach sorgfältiger Nutzen-Risiko-Abwägung unter Berücksichtigung anderer Therapieoptionen angewendet werden.

[Rote-Hand-Brief zu systemisch und inhalativ angewendeten Fluorchinolonen: Risiko einer Herzklappenregurgitation/-insuffizienz \(PDF, 544KB, barrierefrei/barrierearm\)](#)